

18.02.2017

SKV TT-News

Ein langer Tischtennisabend !

TSV Dettingen IV - SKV Eningen I 8 : 8

Am vergangenen Freitag hatte die erste Mannschaft des SKV Eningen das Rückrundenspiel gegen den TSV Dettingen IV zu bestreiten. In der Vorrunde hatte man zu Hause mit 9:5 gewonnen, und man wollte nun beim Gegner ähnlich gut abschneiden. Bereits die Eingangsdoppel zeigten, dass das nicht so einfach sein würde. Hummel/Rondthaler unterlagen knapp im Entscheidungssatz mit 10:12. Loth/Hild-Wandel verloren den ersten Satz 8:11, konnten dann überraschend 11:0 kontern, siegten auch im dritten Satz 11:9, bevor der Faden riss, und eine 11:5 Niederlage auch hier den Entscheidungssatz erforderte. Schließlich ein erlösendes 11:9 für den SKV, das mit dem klaren 3:0 Sieg von Weck/Naumann die 2:1 Führung für die Eninger bedeutete. Loth konnte dann gegen Hiller nichts ausrichten, während Hummel gegen Dünkel wieder einen 5. Satz spielen musste, den er 11:7 gewinnen konnte. Auch im nächsten Spiel, Moschina gegen Hild-Wandel, war Spannung über 5 Sätze angesagt. Hier hatte im Entscheidungssatz der TSV Dettingen mit 11:9 die Nase vorn. Dann zwei schnelle Eninger Siege, Rondthaler und Naumann punkteten jeweils klar in 3 Sätzen und brachten den SKV so mit 3:5 in Führung. Es folgten zwei weitere hart umkämpfte 5-Satzspiele. Weck und Hummel unterlagen aber leider jeweils mit 11:8 im Entscheidungssatz. Anschließend fand Loth auch gegen Dünkel kein Mittel und musste sein zweites Einzel an diesem Abend ebenfalls in 3 Sätzen verloren geben. Als dann auch noch Rondthaler, in einem weiteren 5-Satzspiel, im Entscheidungssatz 11:8 unterlag, hatte der Gastgeber den Spielstand deutlich gedreht, und wollte nun natürlich die 7:5 Führung zum Sieg ausbauen. Der SKV konnte aber nochmals dagegen halten. Hild-Wandel spielte erneut über 5 Sätze, und verkürzte auf 7:6. Weck machte kurzen Prozess und lieferte einen deutlichen 0:3 Erfolg zum Ausgleich auf 7:7. Nun war wieder alles offen und klar, dass auf jeden Fall auch noch das Schlussdoppel gespielt werden musste. Nauman wollte natürlich den SKV im letzten Einzel des Abends in Führung bringen und so zumindest ein Unentschieden vorbereiten. Es reichte leider nur zum Gewinn des ersten Satzes, dann hatte sich der Jugendersatzspieler Müller auf die Spielweise des ältesten Spielers des Abends eingestellt. Mit einem 3:1 Erfolg konnte es seinen zweiten Sieg an diesem Abend feiern. Und Hiller/Dünkel, das Doppel 1 der Dettinger, wollte nun natürlich die Punkte zu Hause behalten. Das Eninger Doppel Loth/Hild-Wandel fand anfangs nicht in sein Spiel. 11:7, 11:3 für die Dettinger, fast schon eine Vorentscheidung. Dann lief es plötzlich besser. Der 3. Satz wurde 6:11 gewonnen. Hochspannung im vierten Satz und Satzausgleich durch einen knappen 10:12 Erfolg des SKV. Nun ging es in den Entscheidungssatz. Würden die Eninger nochmals gewinnen können? Ein Kampf auf Augenhöhe, schließlich 8:10 Führung für den SKV. Das müsste doch reichen. Aber die Gastgeber kamen nochmals zum Ausgleich heran. In der Verlängerung dann ein hochkonzentrierter Schlagabtausch. 11:11, 12:12, 13:13. Schließlich bei 13:14 Führung der Eninger auch der nächste Ball zum 13:15 für den SKV. Nach über dreieinhalb Stunden Spielzeit mit 9 5-Satzspielen, von denen die Gastgeber 5 gewinnen konnten, trennte man sich an diesem Abend mit einem sicherlich gerechten 8:8 Unentschieden.